

# EINLADUNG

Forum

## Europäische Sozialstandards - Garanten für gesicherte Arbeitsplätze oder Jobkiller?

Dienstag, 03. Juni 2008, 18.00 - 20.30 Uhr

Georg-Friedrich-Händel-Halle, Salzgrafenplatz 1, Halle (Saale), Tel.: (03 45) 29 29 0

Leitung: Astrid Becker, Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Sachsen-Anhalt  
Tilla Steinbach, Stud. Phil., Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Mit der Verabschiedung des Vertrages von Lissabon durch die einzelnen EU-Mitgliedsstaaten wird ein wichtiger Schritt von einer reinen Wirtschaftsunion hin zu einer politischen Union getan. Integraler Bestandteil des Lissaboner Vertragswerkes ist die Grundrechtecharta, die mit Ausnahme von Großbritannien und Polen in der gesamten Union gelten wird. In der Charta werden u.a. wichtige Regelungen zu Sozialrechten bzw. zum Schutz von Arbeitnehmern aufgeführt. Sie ergänzen bereits bestehende EU-Richtlinien zu Arbeitsschutz und Arbeitnehmerrechten. Trotz der einheitlichen Regelungen ist die rechtliche und faktische Umsetzung auf der Ebene der EU-Mitgliedsstaaten unterschiedlich und kann gemeinsam mit großen Lohndifferenzen zu Wettbewerbsverzerrungen innerhalb der Union führen.

Welches Mindestmaß an Sozialstandards existiert innerhalb der EU?

Welche Einflussmöglichkeiten haben Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände?

Wie kann verhindert werden, dass qualitativ hochwertige Arbeitsplätze innerhalb der EU in Länder mit geringeren Sozialstandards verlagert werden?

Wie können Sozialstandards weltweit verbreitet und verbindlich gemacht werden, um Lohndumping oder Kinderarbeit global zu ächten?

Wir laden Sie ein, diese und natürlich auch Ihre Fragen mit unseren Experten aus dem EU-Parlament, Wirtschaftsverbänden und Gewerkschaften zu diskutieren.

Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen wollen, bitten wir Sie, sich **verbindlich** anzumelden. Bitte benachrichtigen Sie uns, wenn Ihnen trotz Anmeldung kurzfristig eine Teilnahme unmöglich wird, um unnötige Kosten zu vermeiden. Wir verschicken **keine Anmeldebestätigungen**.

Bitte den unteren Abschnitt abtrennen und an die Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Str. 65 in 39104 Magdeburg, senden oder faxen an: (03 91) 5 68 76 15 oder E-Mail: [info.magdeburg@fes.de](mailto:info.magdeburg@fes.de)



Ich melde mich zur Veranstaltung zum Thema „Europäische Sozialstandards“ am 03. Juni 2008 in Halle an.

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

# Programm

Dienstag, 3. Juni 2008

18.00 – 18.15 Uhr

## **Eröffnung und Begrüßung**

Astrid Becker

Tilla Steinbach

18.15 – 18.45 Uhr

## **Europäische Sozialstandards – Herausforderungen für ein soziales Europa**

Ulrich Stockmann, Mitglied im Europäischen Parlament

## **Statements**

18.45 – 19.15 Uhr

Klemens Gutmann, Präsident der Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände Sachsen-Anhalt

Bernd Lange, Deutscher Gewerkschaftsbund, Bezirk Niedersachsen - Bremen - Sachsen-Anhalt

19.15 – 20.15 Uhr

## **Podiumsdiskussion**

Moderation: Tilla Steinbach

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die Gespräche bei einem Imbiss fortzusetzen.



Für Fensterumschlag

## **Friedrich-Ebert-Stiftung**

Landesbüro Sachsen-Anhalt  
Otto-von-Guericke-Straße 65

39104 Magdeburg